

1396/J XXIII. GP

Eingelangt am 24.09.2007

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Ing. Kurt Gartlehner
und GenossInnen

an die Bundesministerin für Gesundheit, Familie und Jugend

betreffend unausgewogene Verteilung von niedergelassenen Fachärzten in
Oberösterreich

Es gibt in Oberösterreich offenbar eine ungleiche Verteilung von niedergelassenen Fachärzten. Dabei dürfte der Bezirk Steyr-Land stark unterversorgt sein. Unter der Berücksichtigung der Randlage und der Entfernungen im Bezirk wären gerade hier Fachärzte dringend notwendig.

Niedergelassene Fachärzte stellen eine wichtige Säule in der medizinischen Versorgung der Bevölkerung dar.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesministerin für Gesundheit, Familie und Jugend nachstehende

Anfrage:

1. Wie viele niedergelassene Fachärzte gibt es in den einzelnen oberösterreichischen Bezirken und welche Fachrichtungen werden jeweils angeboten (Statistik bitte nach Bezirk und Fachrichtung)?
2. Wie viele Einwohner kommen statistisch auf einen spezifischen Facharzt im jeweiligen Bezirk (Facharzt pro Einwohner im Bezirk)?
3. Wie viele praktische Ärzte gibt es in Oberösterreich in den einzelnen Bezirken (Statistik nach Bezirk)?
4. Wie viele Einwohner kommen statistisch auf einen praktischen Arzt im jeweiligen Bezirk (Allgemeinmediziner pro Einwohner im Bezirk)?
5. Wie viele Zahnärzte und Dentisten gibt es in Oberösterreich im jeweiligen Bezirk (Statistik nach Bezirk)?
6. Wie viele Einwohner kommen statistisch auf einen Zahnarzt bzw. Dentisten im jeweiligen Bezirk (Statistik nach Bezirk)?